



*In Liebe und Dankbarkeit  
nehmen wir Abschied  
von*

*Anna Heigenhauser*  
*„Dembäuerin“*

\*

*\* 27.09.1923*

*† 29.11.2018*

Hilfe im Trauerfall: Paul Loch, Trauzentren



*Ein gutes Herz das für uns alle schlug,  
mit vielen Leid und Freude trug,  
bis dass es müde Stille stand,  
um auszuru'h'n in Gottes Hand.*

## Am Grab von Anna Heigenhauser aus Reit im Winkl

### Beitrag

Eine überaus große Trauergemeinde war anwesend bei der Beerdigung der im Alter von 95 Jahren verstorbenen Anna Heigenhauser. Pfarrer Martin Straßer hielt das volksmusikalisch umrahmte Requiem in der Pfarrkirche St. Pankratius. Die Fürbitten und ein Beitrag von dem bewegten und arbeitsreichen Leben der ehemaligen Demebäuerin kamen von ihren Enkelkindern, bei denen sie sich wie im ganzen Dorf größter Beliebtheit erfreute. Sechs Kinder hat sie auf ihrem Bauernhof in Blindau großgezogen. Für den Trachtenverein „Dö Koasawinkla“ bedankte sich Ehrenvorstand Michael Neumaier bei der Verstorbenen für ihre großen Verdienste um den Verein, insbesondere für ihr langjähriges Mitwirken als aktive Röckefrau. Für all ihre Verdienste war sie mit der Ehrenmitgliedschaft des Vereins und mit dem goldenen Gauehrenzeichen des Chiemgau-Alpenverbands ausgezeichnet worden. Am offenen Grab senkte sich neben der Fahne des Trachtenvereins auch die der Frauengemeinschaft für ihr langjähriges treues Mitglied.

Bericht: Sepp Hauser, Reit im Winkl



Bayerisches Staatsministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus



## Kategorie

1. Kirche

## Schlagworte

1. Chiemgau
2. Reit im Winkl